



Angelika Weitkamp

Hörgeräte-Akustiker-
Meisterin
terzo Gehörtherapie-
Beraterin

Hörverlust führt zu Isolation

Mit der terzo®Gehörtherapie wieder am Leben teilnehmen

11,9 Millionen Brillen werden jährlich in Deutschland verkauft, aber nur 1,2 Millionen Hörgeräte. Leiden so viel mehr Menschen unter einer Sehschwäche als unter einer Hörminderung? Wohl kaum: Immerhin tragen von 5,4 Millionen Schwerhörigen nur 3,4 Millionen ein Hörgerät. Der Bedarf ist demzufolge höher ...

Nichthören trennt von den Menschen

Sobald die Augen nachlassen, kümmert man sich sofort um eine Brille. Denn gutes Sehen ist wichtig und eine Brille gilt als schick und modern. Auch gutes Hören ist wichtig, jedoch gelten Hörgeräte gemeinhin als lästig und etwas für alte Menschen. Die Hemmungen, sich im Falle einer Hörminderung an einen Akustiker zu wenden, sind entsprechend groß. Viele Menschen gehen dabei das Risiko einer zunehmenden Distanzierung von ihren Mitmenschen ein: Gespräche wird nur noch unaufmerksam gefolgt, Ansammlungen werden vermehrt vermieden, Rufe und Grüße von Bekannten häufig nicht wahrgenommen. Denn während das Nichtsehen von den Dingen trennt, trennt das Nichthören von den Menschen, wie Immanuel Kant bereits formulierte. Ein Hörverlust führt somit zu Isolation. Damit es gar nicht erst soweit kommt, sollten sich Betroffene bei ersten oder fortgeschrittenen Anzeichen von Hörminderung an ein terzo®Gehörtherapie-Zentrum wenden. Die Gehörtherapie geht über ein klassisches Hörgerät hinaus: Sie erlaubt eine behutsame, schrittweise Heranführung an das Hörgerät und verbessert das Hören und Sprachverstehen durch ein spezielles Training.



„Nicht sehen trennt
von den Dingen, nicht
hören trennt von den
Menschen“
(Immanuel Kant)

Hemmungen und Unsicherheiten nehmen

„Zunächst erfassen und beurteilen wir die gegebene Hörfähigkeit detailliert und erstellen auf Basis dessen dann einen individuellen Therapieplan“, erklärt Hörgeräte-Akustiker-Meisterin und terzo®Gehörtherapie-Beraterin Angelika Weitkamp. „Wir begleiten unsere Kunden vor, während und nach der Therapie, um ein langfristiges Hörerlebnis zu schaffen.“

WEITKAMP HÖRGERÄTE in Enger ist ein lizenziertes terzo®-Zentrum, das mit der einzigartigen terzo®Gehörtherapie zu einem neuen Hörergebnis verhilft. „Das Hören ist ein sensibles Thema, sodass es uns ein Anliegen ist, unseren Kunden Hemmungen und Unsicherheiten zu nehmen.“ Mittlerweile seien Hörgeräte mindestens so schick wie eine Brille oder auf Wunsch auch nahezu unsichtbar. Neben der Optik spiele jedoch vor allem der Tragekomfort der Geräte eine wichtige Rolle, sodass immer zwischen Optik und Hörergebnis abgewägt werden muss. „Gemeinsam stellen wir sicher, dass das Gerät bequem ist und den Bedürfnissen des Kunden entspricht.“

Der Weg zum guten Hören?

Ein Erstberatungstermin in unserem Fachgeschäft – denn wir hören genau hin!



Renteistraße 21
32130 Enger
Tel: 05224/997711
Am Rathaus 3
32278 Kirchlengern
Tel: 05223/1837972